

**Herbstsymposium
zum
20. Jahrestag des BIG**

Intersektionalität in der Matrix

„Wann immer du feststellst, dass du auf der Seite der Mehrheit bist, wird es Zeit innezuhalten und nachzudenken.“

Mark Twain

Intersektionalität ist ein Konzept, das sich mit den verschiedenen Dimensionen unserer sozialen Identität befasst und die Wechselwirkungen zwischen ihnen untersucht. Es zielt darauf ab, die komplexen und ineinandergreifenden Formen der Diskriminierung und Unterdrückung zu erfassen, denen Menschen aufgrund verschiedener sozialer Identitäten, Gruppenzugehörigkeit bzw. Zuschreibungen ausgesetzt sein können, wie beispielsweise Geschlecht, ethnische Zugehörigkeit, Race, Klasse, sexuelle Orientierung, Religion, Behinderung und andere.

Wir wollen uns damit beschäftigen, wie wir diese Benachteiligungen erkennen und in ihrer Dynamik – wechselseitig zwischen Individuen und Gruppe – verstehen können. Kann die Bewusstmachung und Anerkennung der Ungleichheiten und der ihnen zugrundeliegenden Machtverhältnisse den Weg für Veränderung und somit für viele Betroffene auch Gesundheit und Ermächtigung bedeuten?

Welche Haltung nehmen wir als Therapeut:innen und Gruppenleiter:innen ein? Können wir neutral sein oder müssen auch wir uns unserer sozialer Identitäten, Privilegien und Vorurteile bewusst sein und unsere eigene Positionierung in der Gruppe, in der Gesellschaft und am BIG reflektieren?

Während des Symposiums wird die Plakat-Ausstellung **BLIND SPOTS – BLINDE FLECKEN** zu sehen sein. Künstler:innen und Designer:innen aus Kamerun, Namibia, Togo, Ruanda, Tansania und Deutschland legen blinde Flecken zum Thema Rassismus und Marginalisierung frei. Die Ausstellung ist Teil des internationalen Plakatwettbewerbs BLIND SPOTS IN THE STREETS: „Was wir nicht sehen ...?“ von BLIND SPOTS IN THE SUN.

Tagungsprogramm

Freitag, 13. Oktober 2023

ab 16.30 Uhr Ankommen

- 17.00 - 17.10 Uhr **Begrüßung im BIG** (Beate Cohrs)
- 17.10 - 17.30 Uhr **Intersektionalität in der Matrix** (Aleš Vápenka)
- 17.30 - 18.30 Uhr **Vortrag: Unverstandene Verstrickungen im Therapieraum: Warum eine kritische Betrachtung von Machtverhältnissen ein Gewinn für alle sein kann.** (Stephanie Cuff-Schöttle, Martina Stang)
- 18.30 - 19.00 Uhr **Pause**
- 19.00 - 20.30 Uhr **Großgruppe** (Leitung: Jutta Gliem)
- ab 20.30 Uhr **Einladung zur Feier 20 Jahre BIG**

Samstag, 14. Oktober 2023

- 09.30 - 11.00 Uhr **Social Dreaming**
(Hosts: Anne Mauritz, Maria Puschbeck-Raetzell, Ulrike Schwarz)
- 11.00 - 11.30 Uhr **Pause**
- 11.30 - 12.30 Uhr **Vortrag: Queerness in muslimischen Kontexten: Geschichte, Transformationen und aktuelle Herausforderungen** (Ali Ghandour)
- 12.30 - 14.00 Uhr **Mittagspause**
- 14.00 - 15.30 Uhr **Fishbowl** (Leitung: Frauke Glöckner, Mastura Raschidy)
- 15.30 - 16.00 Uhr **Pause**
- 16.00 - 17.30 Uhr **Großgruppe** (Leitung: Jutta Gliem)
- 17.30 - 17.45 Uhr **Resümee und Verabschiedung**

Teilnahmegebühren

	early fee (Zahlungseingang bis 16.9.2023)	late fee
BIG-Mitglieder	170	210
Nicht-Mitglieder	210	250
Weiterbildungsteilnehmende	130	170

Stornierung

Bei Stornierung bis 16.09.2023: Rückzahlung der entrichteten Gebühr abzüglich einer Verwaltungspauschale von 25 Euro.

Bei Stornierung bis 24.09.2023: Rückzahlung von 50 % der entrichteten Gebühr.

Ab dem 25.09.2023: 100 % Stornogebühren.

Anmeldung

Per E-Mail: sekretariat@gruppenanalyse-berlin.de

Die Veranstaltung wird bei der Psychotherapeutenkammer zur Zertifizierung angemeldet.